

NACHRICHTEN

SCHWARZWALDSTRASSE Feuerwehr verhindert einen Küchenbrand



Feuerwehreinsatz an der Schwarzwaldstraße. Eine Frau hat sich ausgesperrt, auf dem Herd kocht das Essen. BILD: ROLAND SPRICH

St. Georgen (spr) Die Feuerwehr musste am Sonntag zur Mittagszeit in die Schwarzwaldstraße ausrücken. Eine Bewohnerin hat sich aus Versehen aus ihrer Wohnung im vierten Stock ausgesperrt. Das Problem: Auf dem Herd kochte das Mittagessen. In ihrer Not alarmierte sie die Feuerwehr, die sich per Leiter Zutritt zur Wohnung verschaffte und damit einen möglichen Küchenbrand verhindern konnte. Währenddessen hat ein Nachbar besonnen reagiert und den Strom abgestellt, so dass sich der entstandene Schaden auf ein paar verbrannte Eier auf dem Herd beschränkte.

NACHGEHAKT

Was wurde eigentlich aus ...

dem geplanten Wohnbauprojekt Schönblick auf dem alten Klinikareal?



So berichtete der SÜDKURIER im April 2015:

Mitte April berichtete der SÜDKURIER über die Entwicklung des Wohnbauprojekts am Schönblick. „Im Oktober haben wir dann unseren Teil der Arbeit bewältigt“, sagte Stadtbaumeister Wacker zum momentanen Abriss des Krankenhauses. Der Investor befindet sich nach wie vor in Gesprächen mit möglichen Kaufinteressenten. Einen Baubeginn noch dieses Jahr hält Wacker „realistisch gesehen für fast nicht mehr machbar.“ (bbr)



Das Publikum klatscht begeistert Beifall für die Aufführung des Solotheatrs „Die Filmerzählerin“ auf dem Brunnendobelhof. Um den Hof bekannter zu machen, hat Besitzer Reinhard Schläu eine kleine Freilichtbühne gebaut, auf der am Wochenende die Premiere stattfand. BILDER: ROLAND SPRICH

Neue Freilichtbühne kommt gut an

- Antikhof-Betreiber mit Besucherzahl zufrieden
- Schauspielerin kämpft gegen Geräuschpegel an

VON ROLAND SPRICH

Peterzell – Ihre Feuertaupe bestanden hat die neue Freilichtbühne beim Antikhof Brunnendobel in Peterzell. Zur Einweihung der Bühne mit dem Stück „Die Filmerzählerin“, das am Wochenende drei Mal aufgeführt wurde, kamen zahlreiche Besucher.

„Wir können nicht erwarten, dass gleich zu Beginn hundert Zuschauer kommen“, sagte Gisela Gerst, Mitorganisatorin der Brunnendobelgemeinschaft, die das Sommertheater am Antikhof ins Leben rief. Auch Reinhard Schläu, Inhaber des Brunnendobelhofs, war mit den Besucherzahlen für den Anfang zufrieden. „Jetzt schauen wir mal, wie sich das weiterentwickelt.“

Schauspielerin Antonia Papagno hatte die Ehre, die neue, von Reinhard Schläu gebaute Kleinkunstbühne im Freien einzuweihen. Gleichwohl war die Aufführung von „Die Filmerzählerin“ eine Herausforderung. Zwar hat sie das Stück, das Theaterregisseur Markus Stöcklin nach dem Roman des chilenischen Bestsellerautors Hernán Rivera Letelier als Solotheatstück inszenierte, bereits mehrfach aufgeführt. Auf der Freilichtbühne musste sich die zierliche Akteurin gegen Umgebungsgläusche durchsetzen. Was ihr gelang. Das Stück erzählt die Geschichte eines kleinen Mädchens, das mit ihrer Familie in einer trostlosen, chilenischen Minensiedlung lebt. In einer Zeit ohne Fernsehen ist die einzige Abwechslung die wöchentliche Kinovorführung. Da das Geld aber nur für ein Familienmitglied reicht, wird die zehnjährige Tochter Maria Margarita losgeschickt, um den Film anzuschauen und den Inhalt



Sie erzählt die Geschichten nicht, sie lebt sie. Antonia Papagno als Filmerzählerin in der Rolle des Ben Hur.



Mal Ben Hur, mal rassige Tänzerin. Antonia Papagno schlüpft an diesem Abend in verschiedene Rollen.



Antonia Papagno in der Rolle des zehnjährigen Mädchens, das, sehr begabt, seiner Familie Kinofilme nacherzählt.

Die Bühne

Das Sommertheater auf dem Antikhof im Brunnendobel in Peterzell ist ein Versuch von Besitzer Reinhard Schläu, seinen Hof und seine Arbeit als Restaurator von antiken Möbeln bekannter zu machen. Hierfür hat er eine drei mal fünf Meter große Bühne gebaut, die er für unterschiedliche Veranstaltungen zur Verfügung stellt. Bei Interesse erteilt Schläu Auskunft unter den Nummern 07724/859991 oder 0170/6177673 sowie per E-Mail unter info@antikhof-im-brunnendobel.de (spr)

des Film anschließend im Kreis der Familie zu erzählen. Im Laufe der Zeit verfeinert das kleine Mädchen ihre Fähigkeiten, Filme lebhaft nachzuerzählen und



In der Pause versorgen die Veranstalter, hier Gisela Gerst am Waffeleisen, die Besucher mit kleinen Snacks.

die Zuhörer in die Fantasiewelt des Films zu entführen. Dabei schlüpft sie selbst in die Rollen der Charaktere und ist Ben Hur, John Wayne oder Marilyn

Monroe. Und bald schon wollen auch Nachbarn und andere Leute aus dem Dorf die Filme nacherzählt bekommen.

Antonia Papagno, die italienische und spanische Wurzeln hat, verstand es, mit der in Ich-Form erzählten Geschichte zu fesseln. Diese hatte trotz aller Komik auch tragische Momente: etwa wenn das Mädchen als Charlie Chaplin über die Bühne trippelt. So kann der behinderte Vater nicht verkraften, dass die Mutter die Familie verlassen hat. Und ein Bruder gesteht im Rausch ein schreckliches Geheimnis.

Die Aufführung soll keine Eintagsfliege gewesen sein. Im Moment hat die Brunnendobelgemeinschaft allerdings keine weiteren Veranstaltungen geplant. „Das ist auch immer wetterabhängig“, sagt Gisela Gerst.

Bildergalerie im Internet:
www.suedkurier.de/bilder

Wehr feiert mit neuem Fahrzeug

Vier Tage lang wird das 75-jährige Bestehen begangen. Langenschildtacher Feuerwehr engagiert gleich zwei Tiroler Live-Bands

Langenschildtach (wur) Vier Tage, vom 11. bis 14. September, feiert die Feuerwehr Langenschildtach ihr 75-jähriges Bestehen. Mit im Mittelpunkt steht ihr neuestes Hilfsmittel: Am Freitag, 11. September, wird das neue Mittlere Lärchfahrzeug (MLF) um 17 Uhr am

dem Schutz für den ganzen Ort. Im Übrigen verfügt die Wehr über sechs Maschinisten, die das Fahrzeug auch fahren dürfen. Bei so viel Freude über das neue Fahrzeug fällt eine kleine Verzögerung nicht ins Gewicht. Die neue Ausgehuniform, heimliches Wunschtribut beim großen Jubiläum, wird später ausgeliefert. „Ich denke mal, bis zur Generalversammlung im Februar haben wir sie“, so Aberle.

Nach der Fahrzeugeinweihung geht es am ersten Festtag mit Marschmusik

zu acht Euro im Vorverkauf bei der Tourist Info und zehn Euro an der Abendkasse zu haben.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst im Festzelt. Seppes Musikanten laden ab 11 Uhr zum Frühlingsessen ein. Musikalisch geht es nach dem Mittagstisch um 14 Uhr mit dem heimischen Trachtenmusikverein weiter. Bei freiem Eintritt spielen am Abend ab 18 Uhr Mathias Gronert und seine Blaskapelle „Egerländer Gold“ auf.

